

ARCHITEKTONISCHE KONZEPTE

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

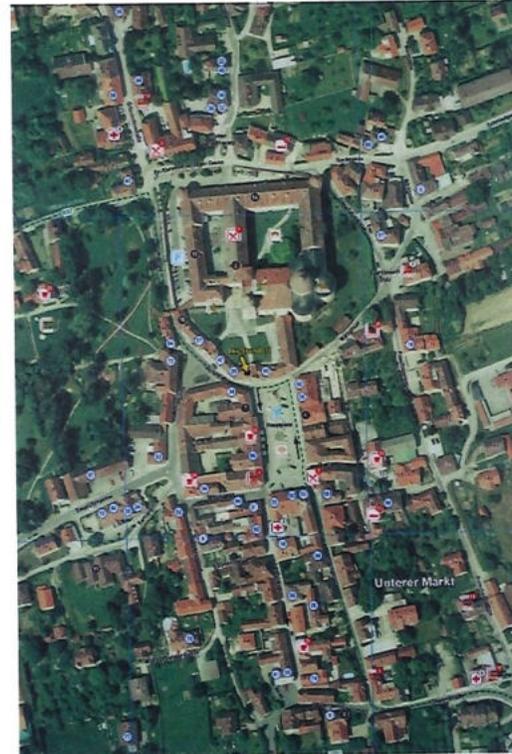

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



PÖLLAU ZENTRUM, DER ÖFFENTLICHE RAUM



Neben der beeindruckenden Dimension des Platzes in Beziehung zum ehemaligen Kloster des Augustiner-Chorherren Stiftes ist die Ausbildung der Platzecken von Bedeutung:

Kleine Vorplätze (im Sinn einer Piazzetta) bilden räumliche Übergänge zwischen den angrenzenden Straßenräumen und dem großen Platz. Diese intimeren Räume stehen sowohl räumlich wie auch funktionell in intensiver Beziehung zum Hauptplatz und müssen in das Gesamtkonzept der Betrachtung e einbezogen werden.

Ebenso stellen die (privaten) Innenhöfe enorme Potentiale im Innerörtlichen Raum dar.

PÖLLAU ZENTRUM, DER HAUPTPLATZ



Pöllau, Hauptplatz 1912



HAUPTPLATZ PÖLLAU

Einer der schönsten Markt- und Hauptplätze der Steiermark

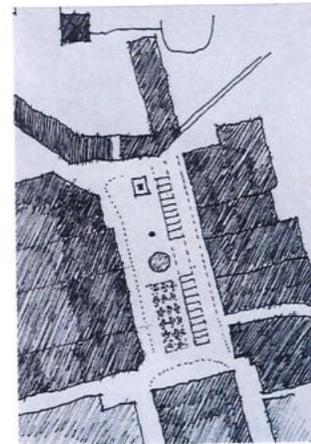
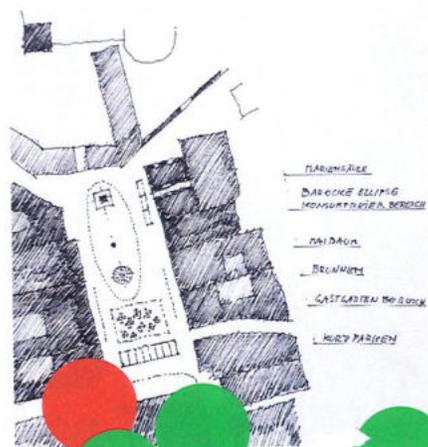
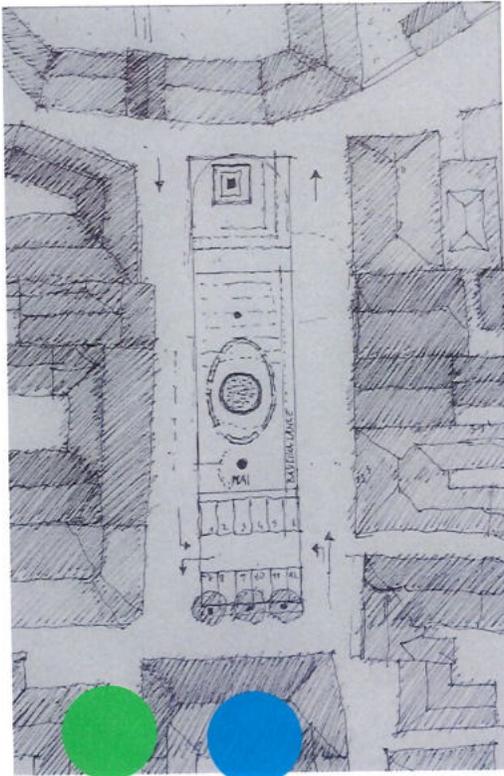


Ein schöner Platz für Autos

HAUPTPLATZ PÖLLAU

Varianten der Konzentration des ruhenden Verkehrs

Dimension Hauptplatz ca. 82m x 30m, ca. 2460m², Quergefälle ca. 80-130cm, Längsgefälle über 200cm

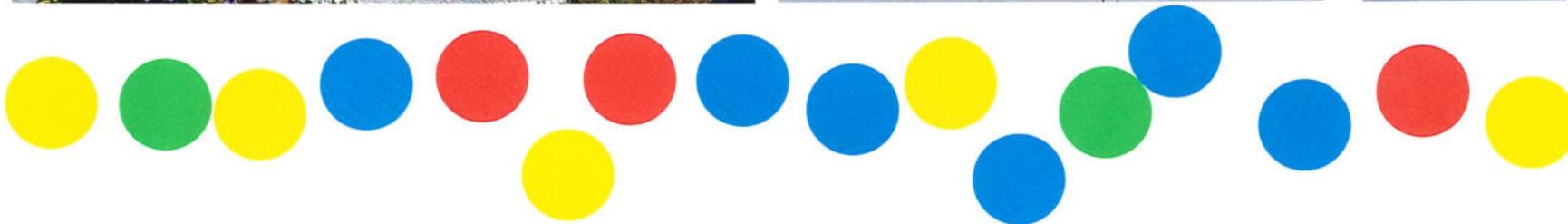
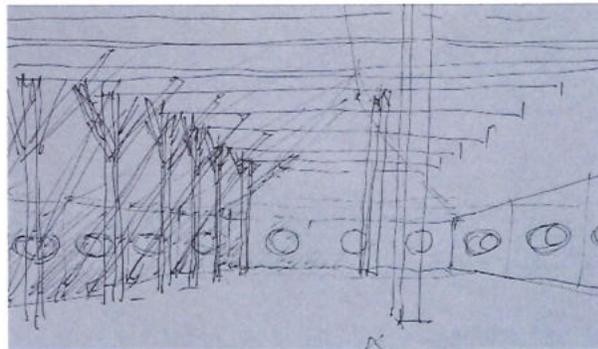


Architekt Peter Pretterhofer _ Landentwicklung Steiermark

Ortsentwicklung Pöllau _ architektonische Konzepte 21.06.2022

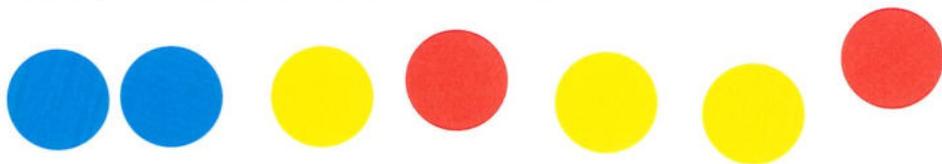
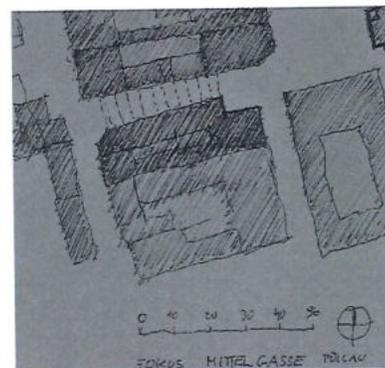
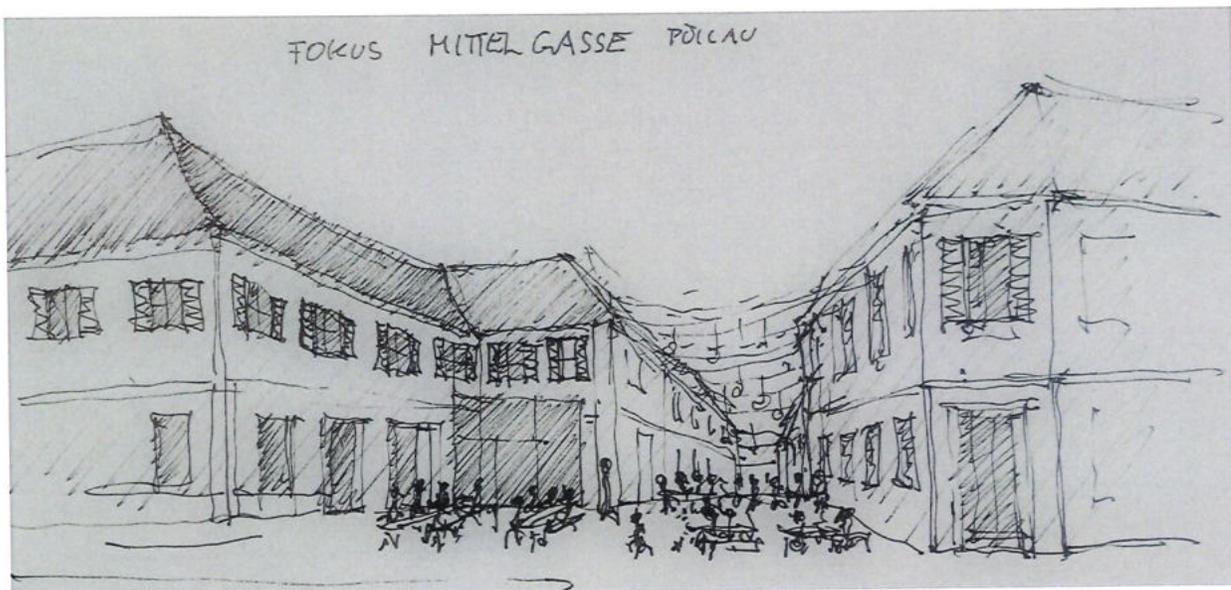
HAUPTPLATZ PÖLLAU, DIE SPARKASSE

Ein introvertierter Raum im Zentrum für ruhige Veranstaltungen
barrierefreie Erschließung durch einen Lift



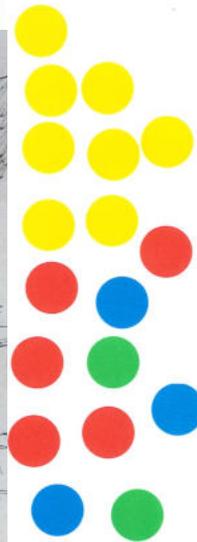
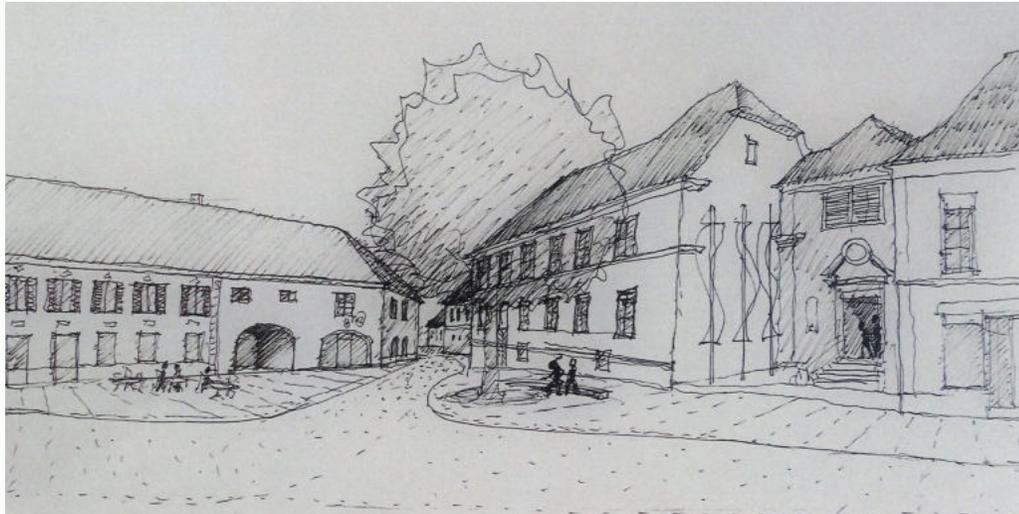
DIE MITTELGASSE

Ein verkehrsberuhigter Raum zum Feiern, sofort umsetzbar

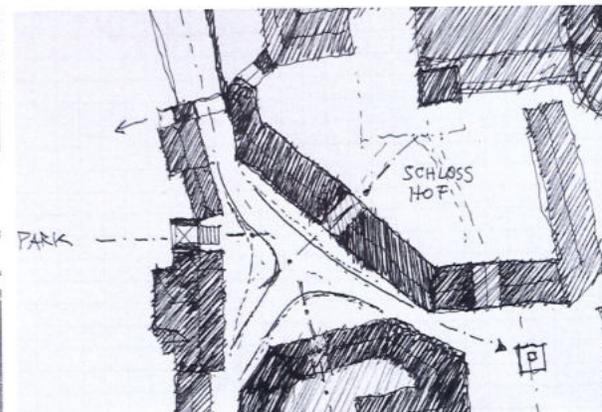


DER SCHULPLATZ

Ein großzügiger Verbindungsraum zwischen Ort und Park



Ein Zwischenraum
zwischen Schloss,
Hauptplatz und
Schlosspark

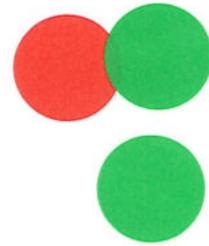
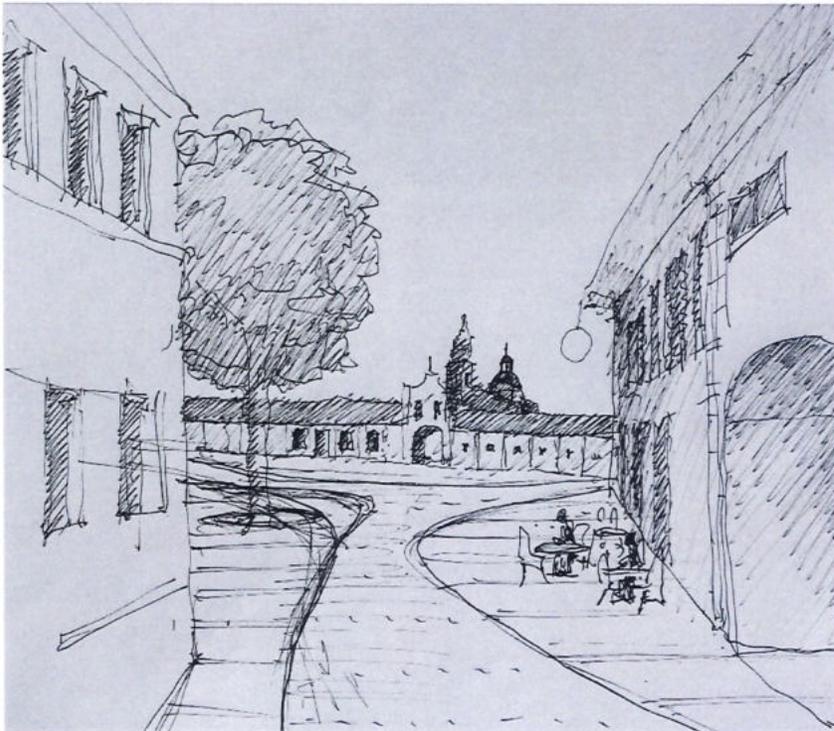


Die Landesstraße quert den Platz und Parkplätze dominieren die Randbereiche

DER SCHULPLATZ

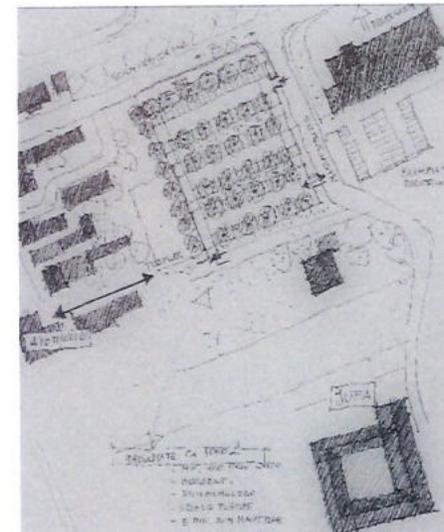
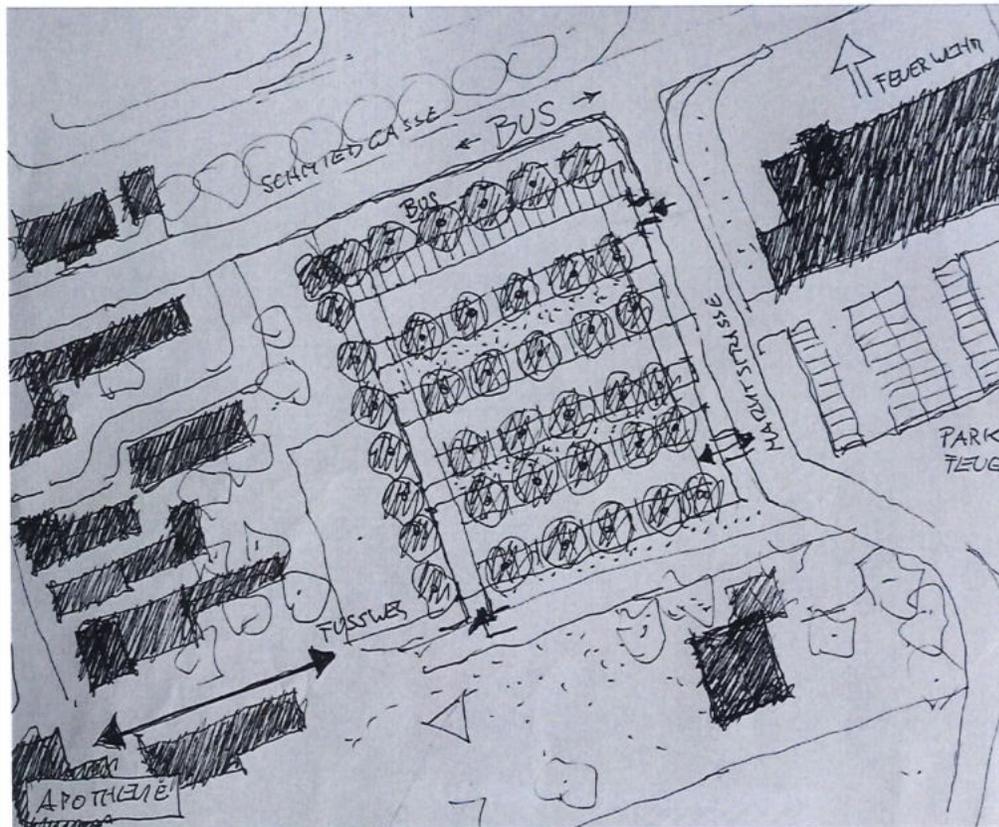
Eine Begegnungszone

Eine ebene Fläche verbindet barrierefrei die gesamte Platzfläche, die Fahrspur der Landesstrasse (ca.5m) ist durch Streifen aus Kleinsteinpflaster markiert. Kein Platz mehr für Dauerparker.



PARKIERUNG

Ein Parkplatz am Ortsanfang bei der Feuerwehr für ca. 100 PKW und Busse entlastet das Ortszentrum und stellt eine wesentliche Grundlage für weitere Maßnahmen dar.



SCHLOSS PÖLLAU



Mehrere Punkte erscheinen dem Fremden auf den ersten Blick fragwürdig und würden das Potential des Ortes, unabhängig von unterschiedlichen Nutzungsszenarien entschieden stärken:

Übergang zum Schlosspark öffnen

Oberflächengestaltung Brunnenhof

Das den großen Hof dominierende Kriegerdenkmal neu konzipieren

Pfarrwiese /Stiftsgarten öffnen, Rundgang Schloss, Krypta öffnen

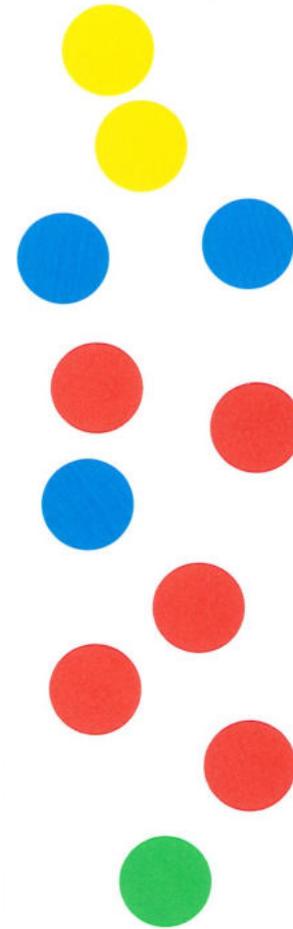
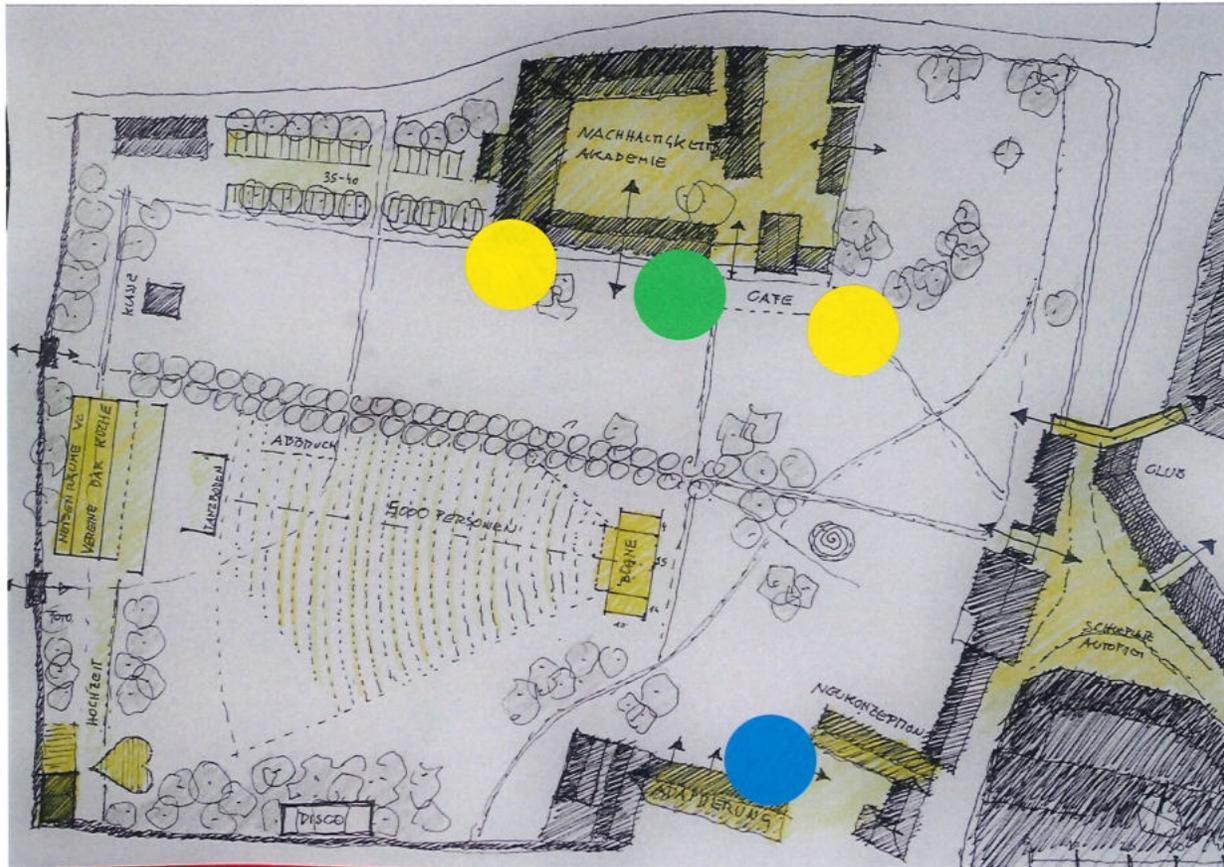
Zwinger als offener Parkplatz zu schade

Neukonzeption Echophysiks

spezifische, identitätsstiftende und auch vermarktbare Nutzung

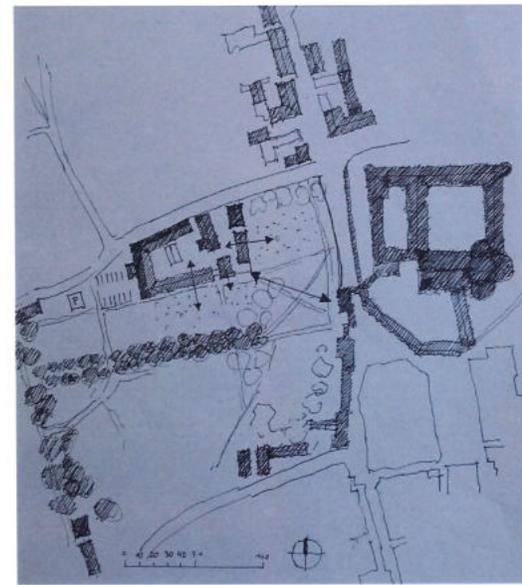
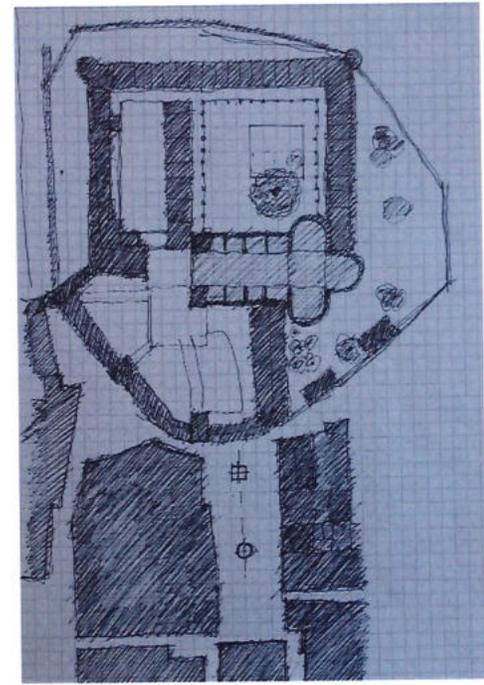
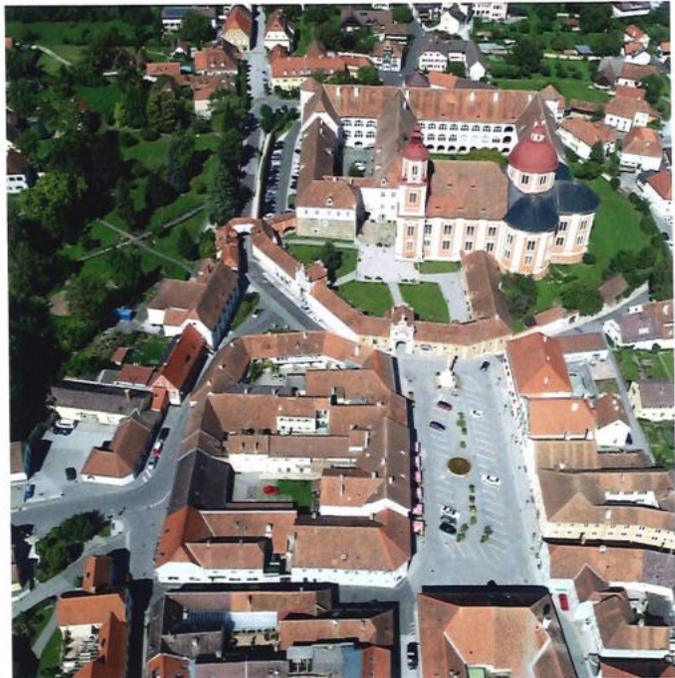
SCHLOSS PÖLLAU

Der Schlosspark, ein Ort mit vielfältigen Möglichkeiten und Potentialen



SCHLOSS UND SCHLOSSPARK PÖLLAU

Eine wechselseitige Beziehung zwischen Stift/Schloss, Meierhof und Park



SCHLOSSPARK PÖLLAU

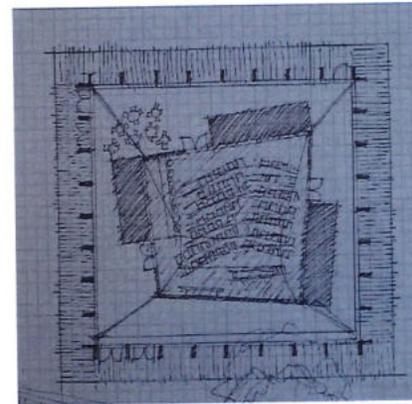
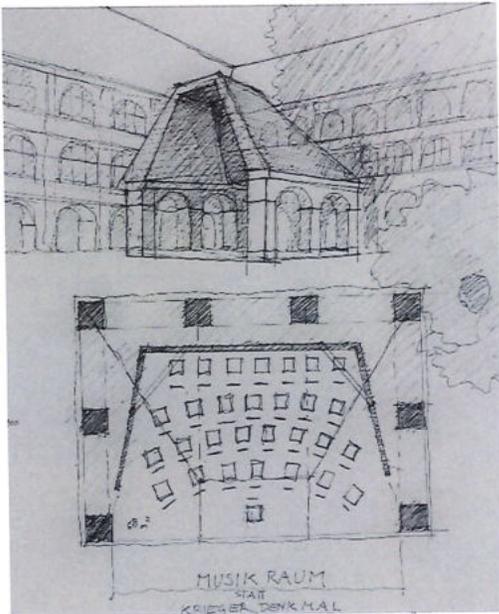
Blick auf die Stiftskirche und Pöllauberg,
Allee, Vereinshütten, Tanzboden, Sportplatz verweisen auf eine intensive Nutzung



SCHLOSS PÖLLAU, GROSSER HOF

Ein neuer Pavillon anstatt dem monumentalen Denkmal erweitert die räumlichen Angebote im Bezug zu den bestehenden Räumen des Schlosses.

Zum Beispiel
„Heiraten in Pöllau“ oder „Seminar in Pöllau“ oder „Musik in Pöllau“



SCHLOSS PÖLLAU, GROSSER HOF

Neues Denkmal am Friedhof

Das monumental wirkende Kriegerdenkmal besetzt den großen Schlosshof in einer überkommenen Art.

Es könnte als Friedensdenkmal im Bereich des Friedhofes neu konzipiert werden im Gedenken an Alle in den Kriegen umgekommenen Personen

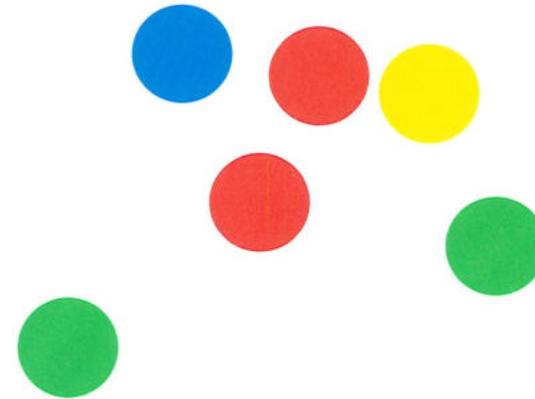
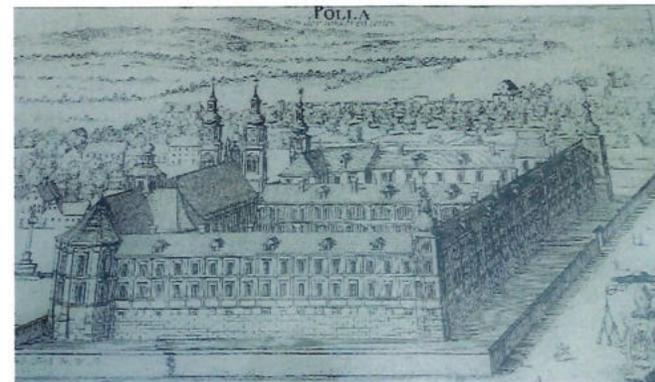
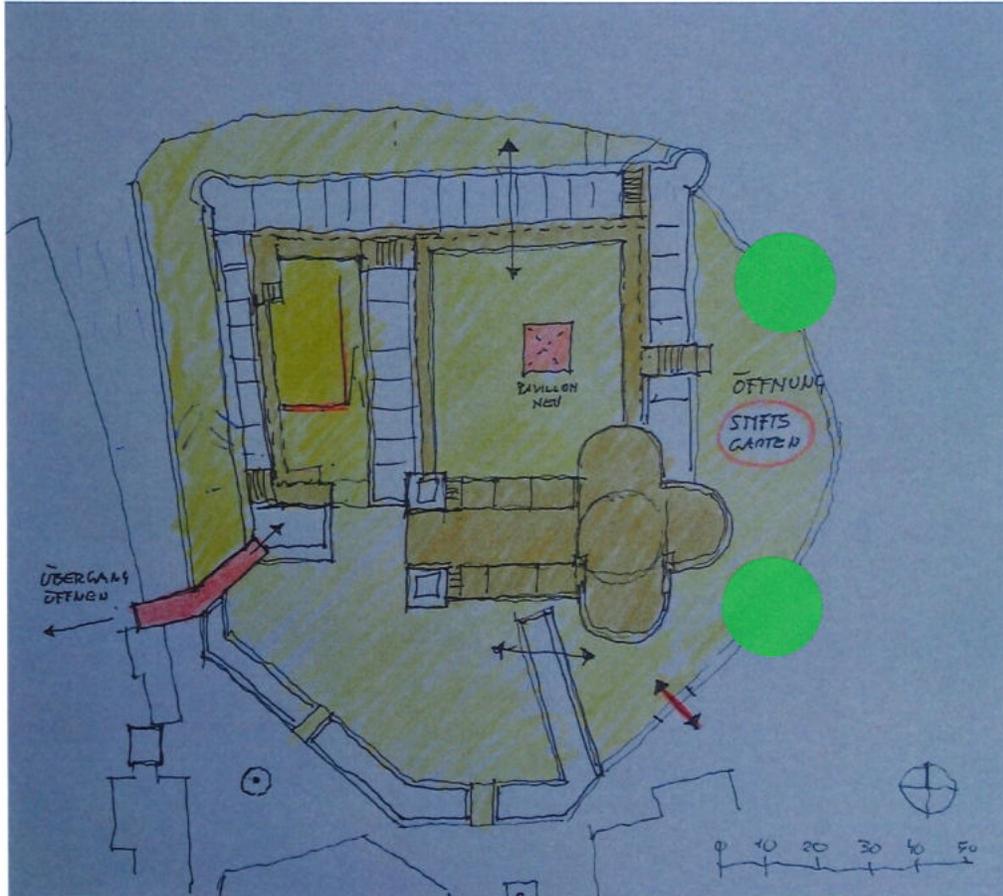


Architekt Peter Pretterhofer _ Landentwicklung Steiermark

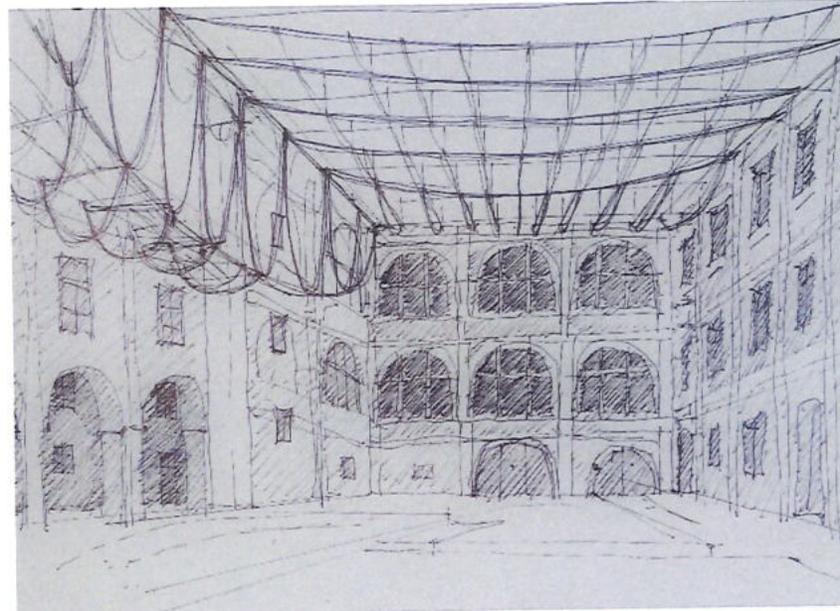
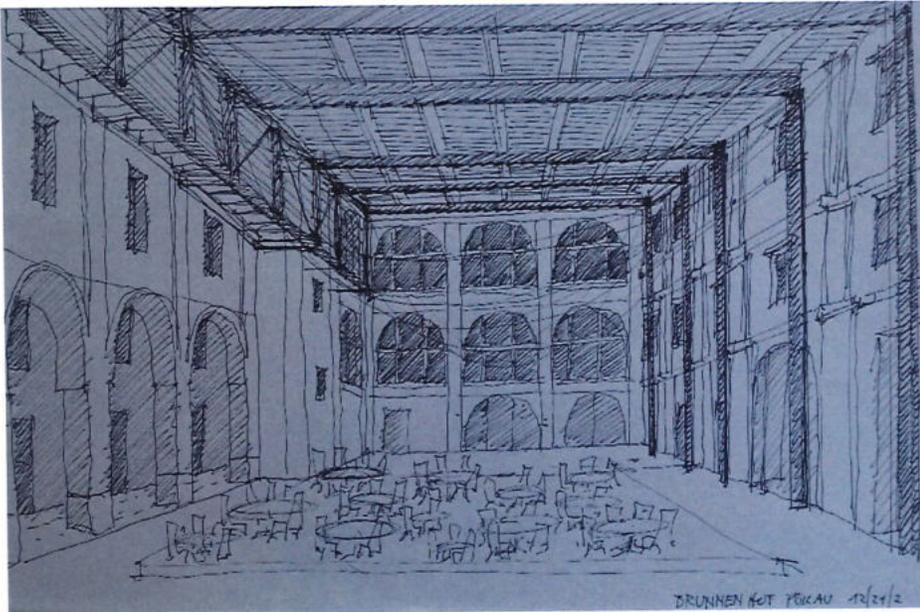


Ortsentwicklung Pöllau _ architektonische Konzepte 21.06.2022

SCHLOSS PÖLLAU, POTENTIAL DER AUSSENRÄUME STÄRKEN



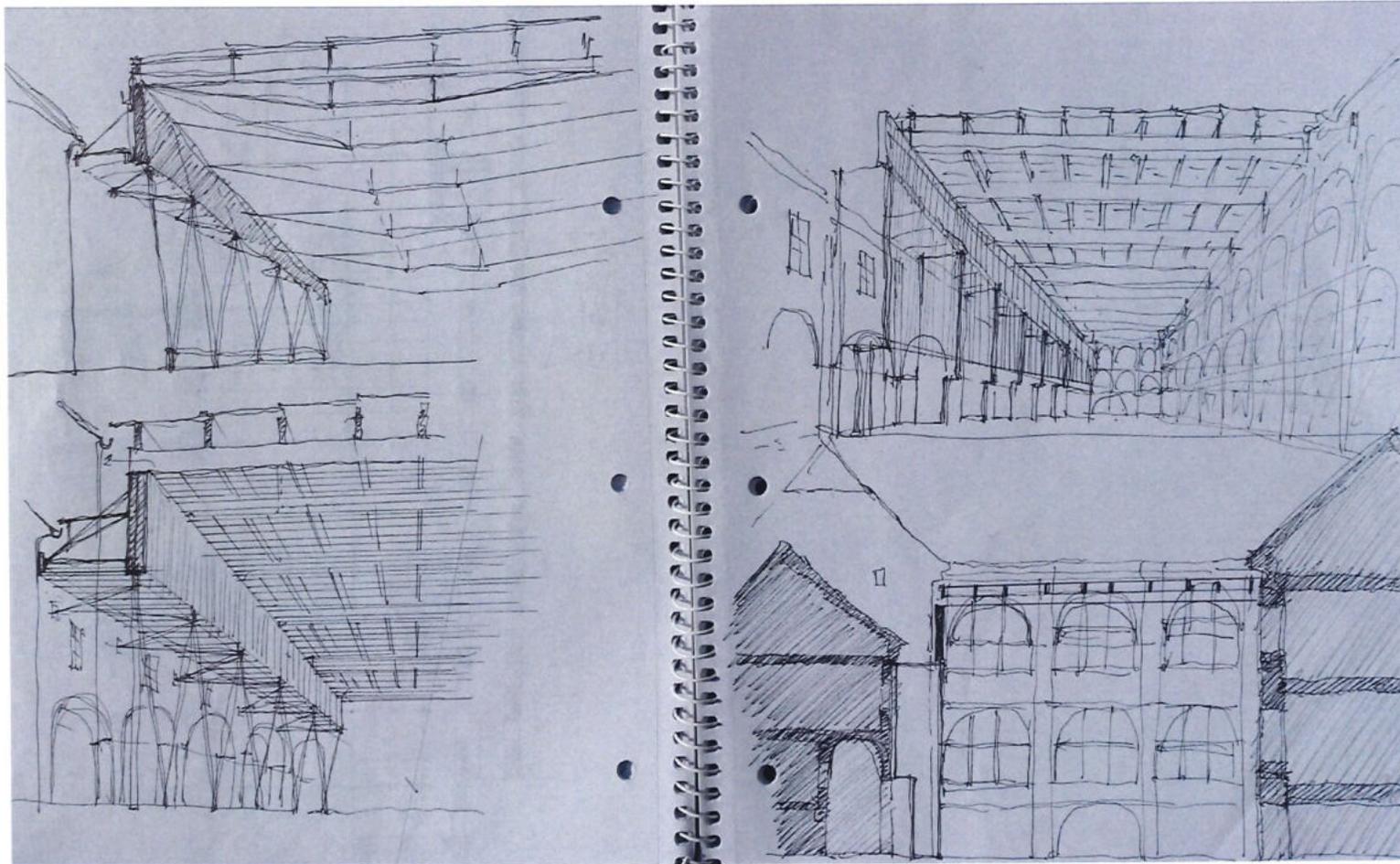
SCHLOSS PÖLLAU, BRUNNENHOF



Eine Überdachung des Brunnenhofes wird vom Denkmalamt sehr kritisch gesehen, würde aber einen großzügigen Platz für Schlosskonzerte ergeben.

Probleme: Überhitzung und Beschattung sowie unterschiedliche Traufhöhen des Bestandes

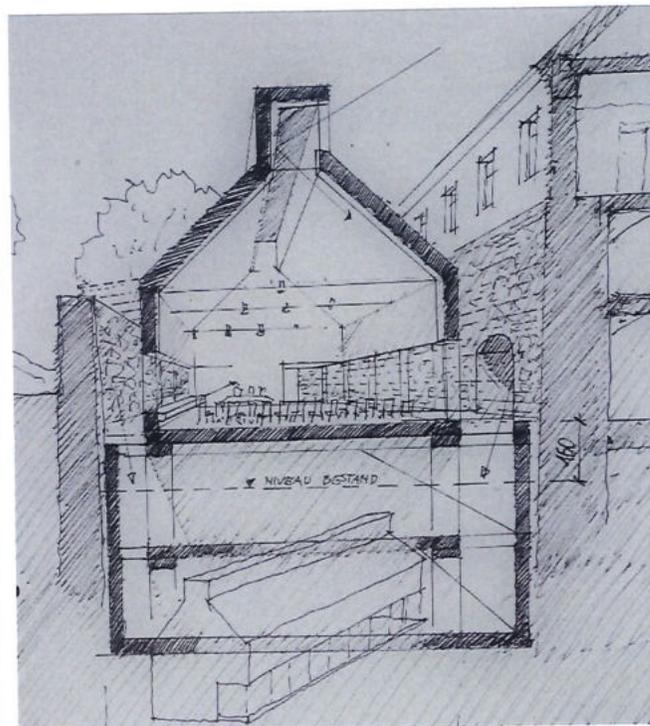
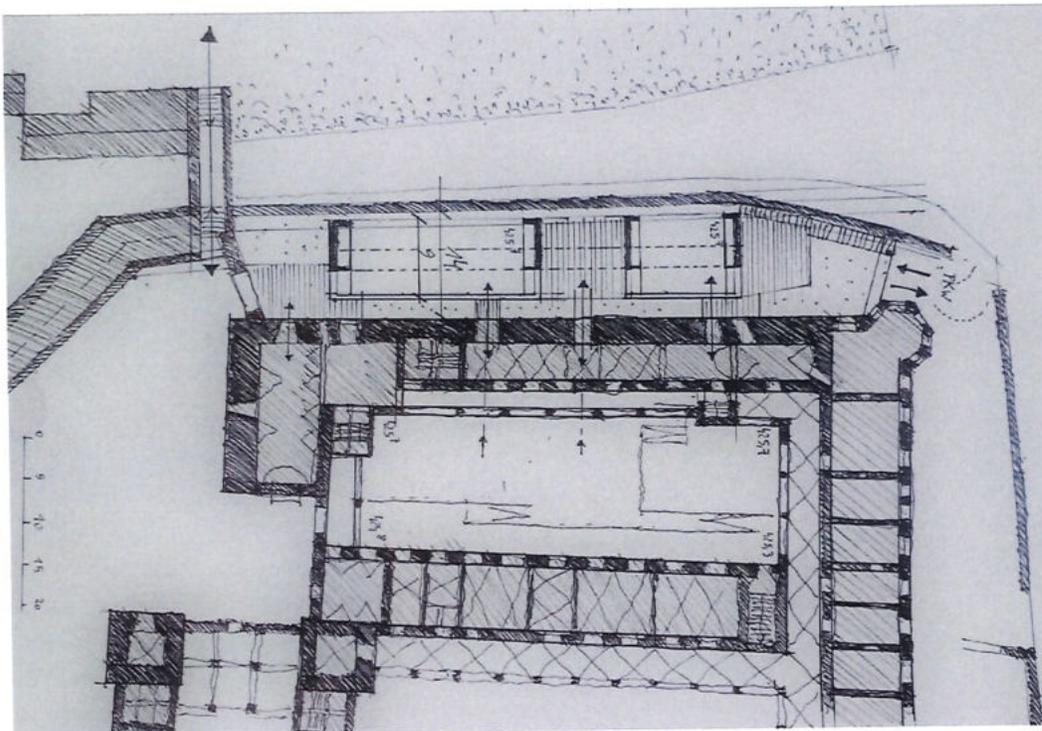
SCHLOSS PÖLLAU, BRUNNENHOF



SCHLOSS PÖLLAU, ZWINGERBAUWERK



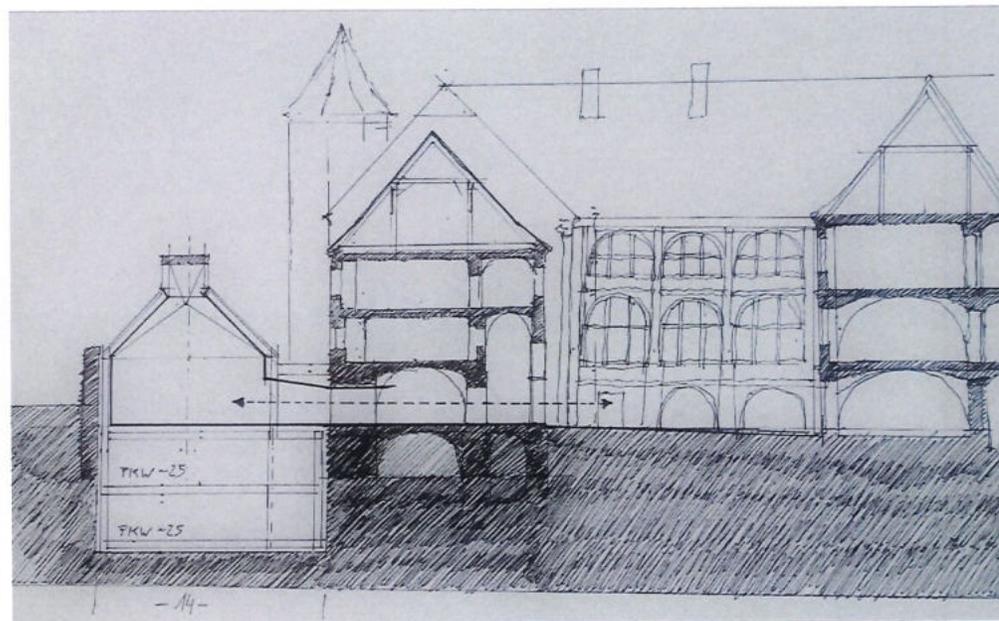
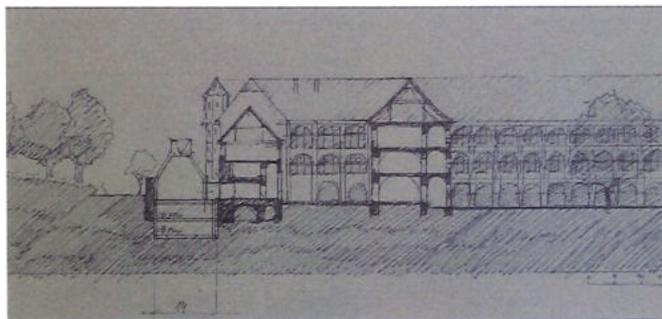
nur Tiefgarage



Eine vielfältig nutzbare, barrierefreie Raumschicht in engem Bezug zu den bestehenden Räumen des Schlosses und zum Park. 50 PKW könnten als Schrägparker in einem zweigeschossigen Parkdeck darunter angeordnet werden.

SCHLOSS PÖLLAU, ZWINGERBAUWERK

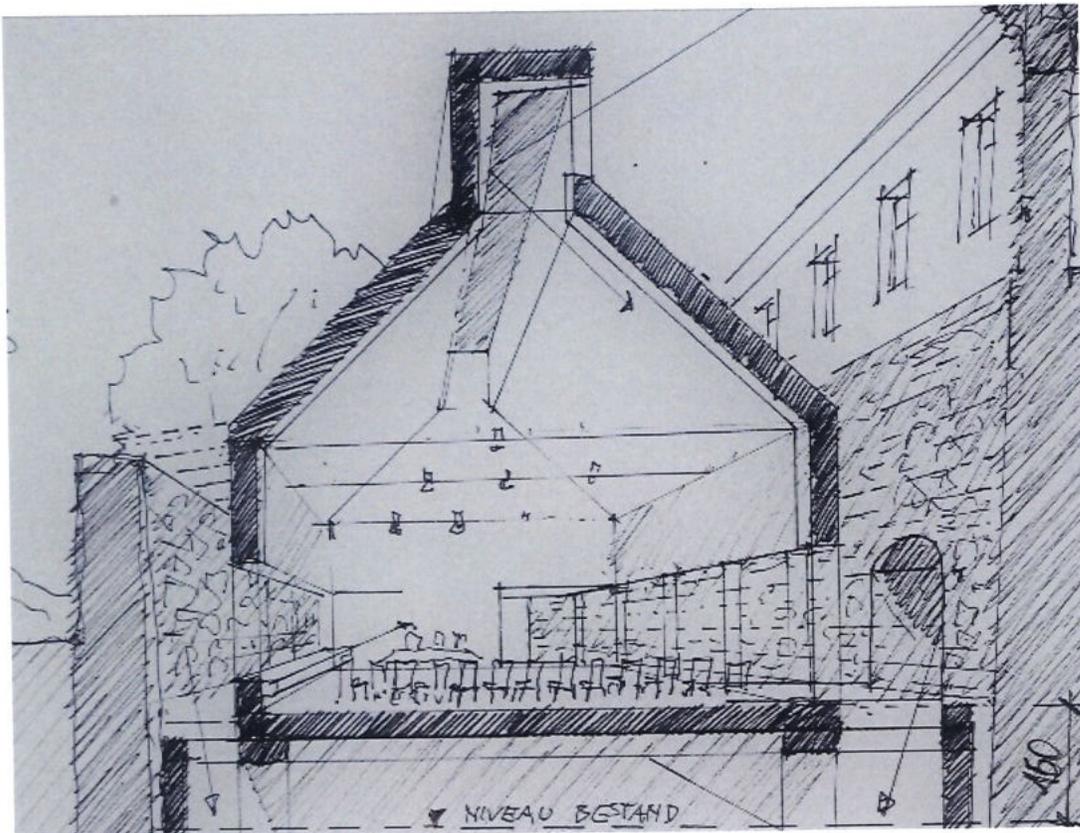
mögliches Zwingerbauwerk im Wassergraben



SCHLOSS PÖLLAU, POTENTIAL ZWINGER



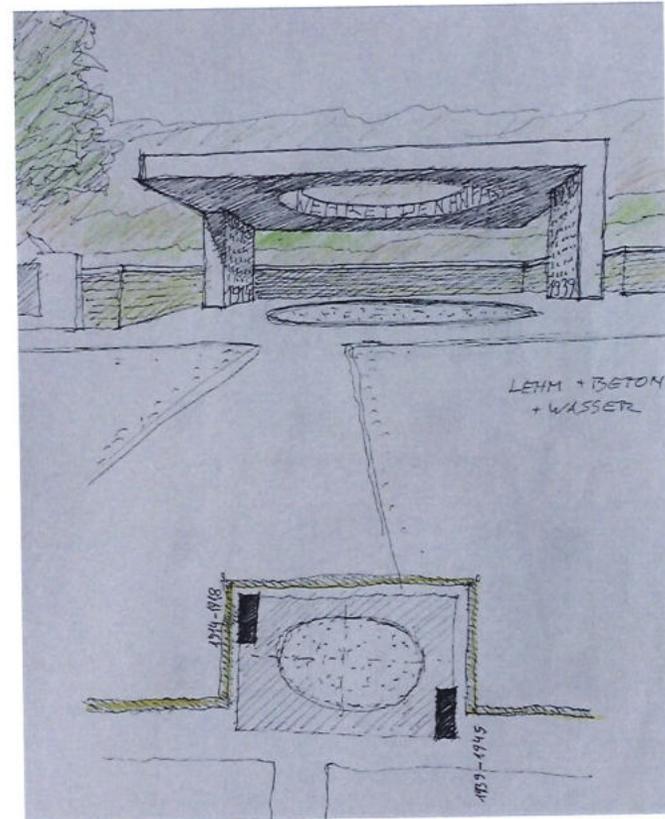
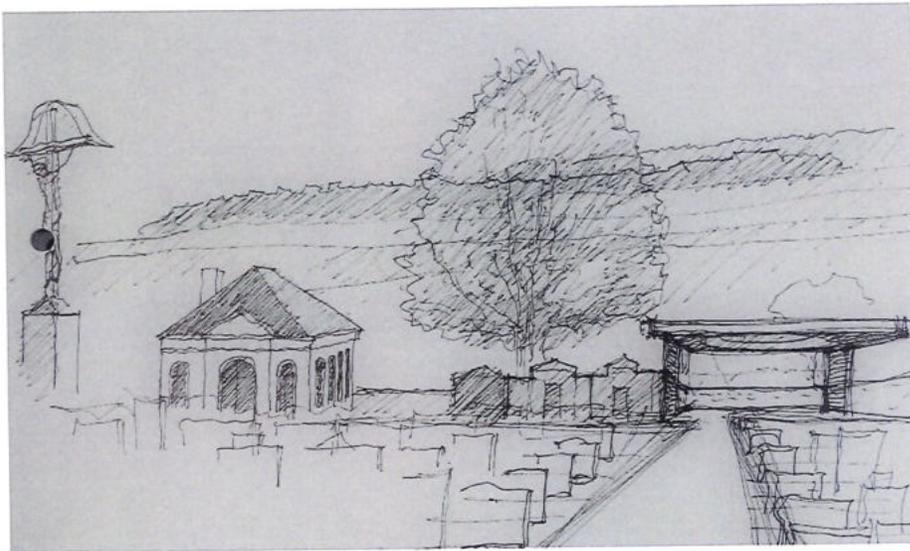
SCHLOSS PÖLLAU, ZWINGERBAUWERK



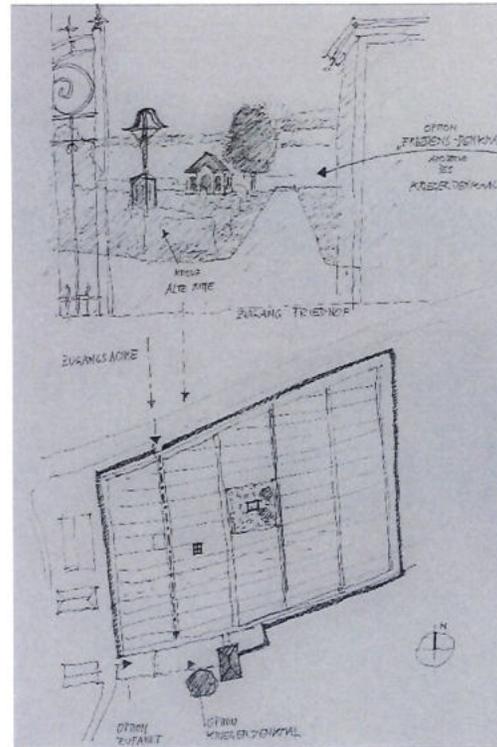
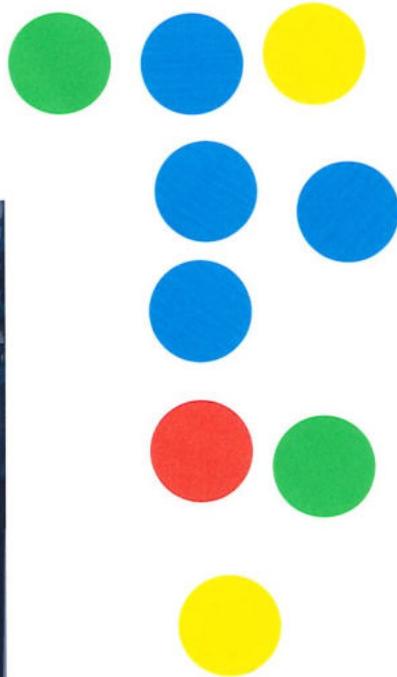
Zwischen den Steinmauern entsteht ein atmosphärisch dichter Raum in einem prägnanten Baukörper mit Oberlicht, der die bestehende, denkmalgeschützte Substanz nicht berührt.
Terrassen und Wasserflächen zwischen den Räumen verweisen auf die Geschichte als Wassergraben und Leerraum.

NEUES DENKMAL AM FRIEDHOF

Eine zeitgemäße Monumentalität, die Leichtigkeit mit Schwere verbindet,
eine Architektur aus Masse, Licht, Schatten und Schrift



NEUES DENKMAL AM FRIEDHOF



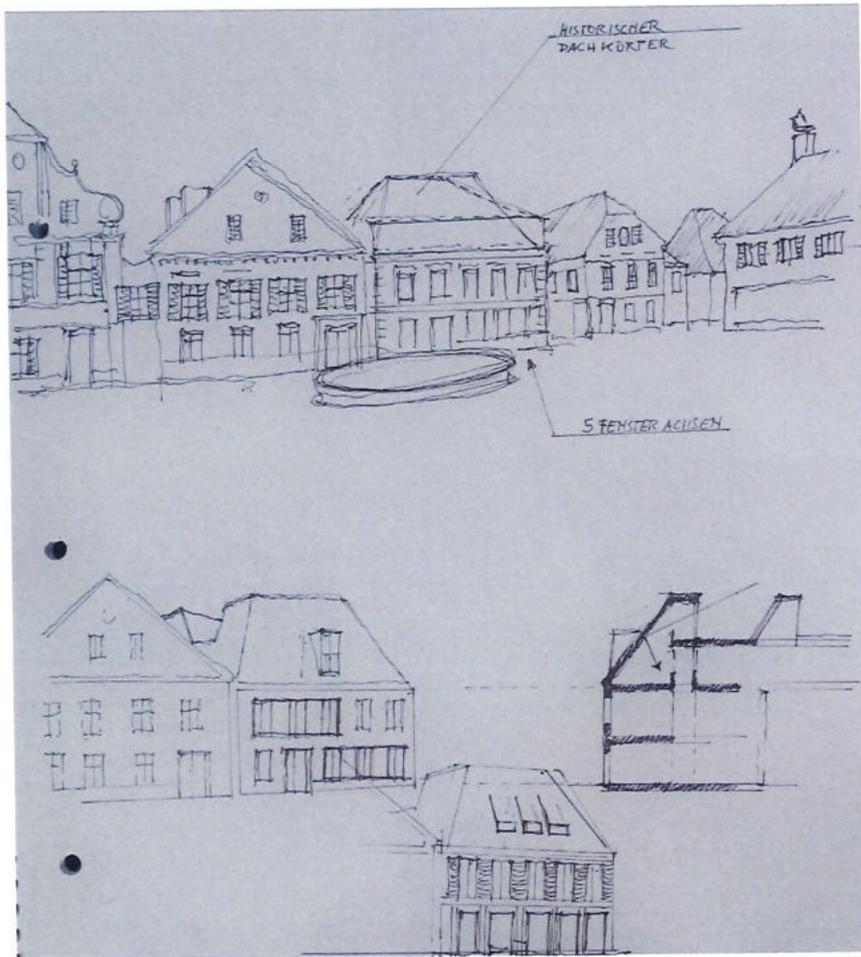
In der Hauptachse des Zuganges an der südlichen Friedhofsmauer kann ein angemessener und guter Platz für ein neues Zeichen und Mahnmal gefunden werden.

DAS HESCHL HAUS

Als Ort der Kommunikation, als Seminarhotel, als Ärztehaus
Als Naturparkzentrum, als Ausstellungsraum für Nachhaltigkeit etc.



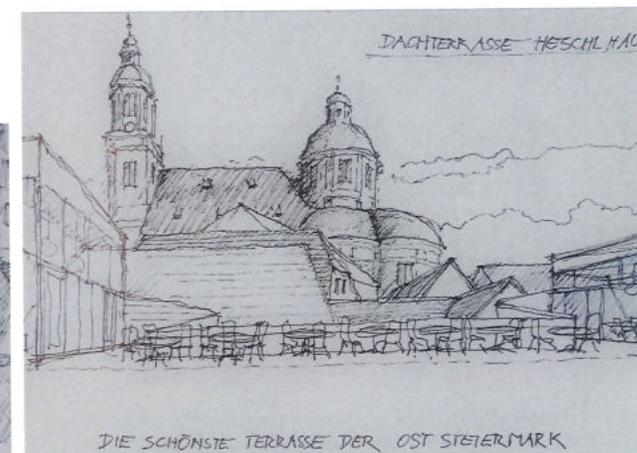
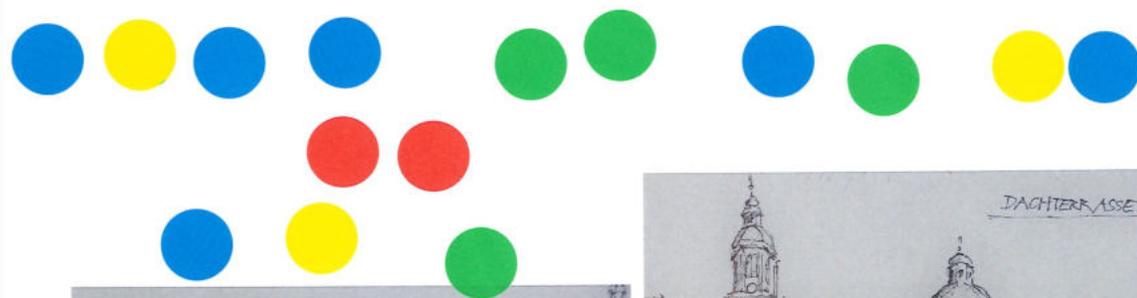
DAS HESCHL HAUS



Heschl Haus: Gestalterische Überlegungen zu Neubau und Rückführung zur historischen Gestalt mit zwei Geschossen

DAS HESCHL HAUS

Ein Leerstand mit Potential nach allen Seiten



Heschl Haus Neu mit der schönsten Dachterrasse der Oststeiermark



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Das Land
Steiermark
→ Regionen

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



ORTSENTWICKLUNG PÖLLAU



1. Einzelideen durch BürgerInnen, Studierende, ExpertInnen im Rahmen des Auftrages Landentwicklung 2021/2022/2023
2. Ideencluster im Rahmen des Auftrages Landentwicklung 2023
3. Masterplan als erweitertet Auftrag Landentwicklung gesamtes Ortsgebiet bzw. gesamte Gemeinde) 2022
4. Machbarkeitsstudien durch Experten, Definition Kostenrahmen 2023
5. Abstimmung der Gemeinde mit Fördergeber, Land, EU etc. 2023
6. Fokussierung und Reihung der Maßnahmen (Gemeinde/Landentwicklung) 2023
7. Beauftragung von Zuständigen, Planern etc. durch die Gemeinde Umsetzungsphase, Vorplanung, Planung 2023/2024
8. Umsetzungen ab 2023/24

DEN KONKRETEN STADTRÄUMEN ZUGEORDNET WERDEN

Themenbereich, Themencluster, Bereiche	Ideen, was soll passieren, was könnte werden?	Was braucht man dazu? Notwendige Maßnahmen	Akteure für die Umsetzung
Schlossbezirk	Kulturveranstaltungen, Konzerte Musikschule Klub 81 Gastronomie		Kulturkurator, Infrastruktur, WC, Internet, Strom, Licht etc.
Schlosshof klein	Siehe Forum Kloster temporäre Überdachung, frei von den Schlossmauern	WC, Bühne, Konzept, Machbarkeitsstudie	Denkmalamt Architekt
Schlosshof groß	Frage des Kriegerdenkmals Neukonzeption am Areal Friedhof	Kostenberechnung	Denkmalamt Architekt
Zwinger	Garagemöglichkeit	Machbarkeitsstudie	Gemeinde Verkehrsplaner, Architekt
	Baumaßnahme für Seminar bzw. Ausstellungsbetrieb	Machbarkeitsstudie	Gemeinde, Sparkasse, Architekt
Schlossgarten, Park	Erholungsort Kinderspielplatz Feste Freiluftklassen		
Park, Wiese	Möglichkeit für Parkkonzerte	Machbarkeitsstudie, Betreffend Größe und Art von Veranstaltungen	Veranstaltungs- kurator/ Organisator

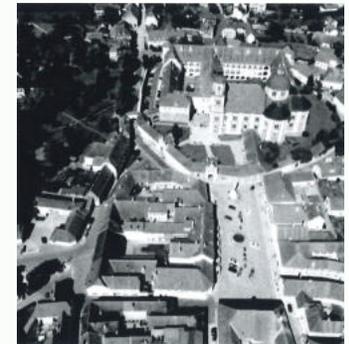
Organisator

betreffend Größe und Art von Veranstaltungen	Organisator
--	-------------



DEN KONKRETEN STADTRÄUMEN ZUGEORDNET WERDEN

		betreffend Größe und Art von Veranstaltungen	Organisator				
				Hauptplatz Wohnzimmer der Gemeinde	Temporärer Versuch zur Parkplatzminimierung		Gemeinde
					Hauptplatzgestaltung mit angrenzenden Stadträumen	Gestaltungskonzept	Architekt, A16, Land, Gemeinde
Meierhof	Nachhaltigkeitsakademie, Erwachsenenbildung zum Thema Ökologie, Nachhaltigkeit, Energieeffizienz	Bildungskonzept, neue räumliche Situationen, Machbarkeitsstudie	Sparkasse, Architekt <i>W</i>	Schulplatz	Barrierefreier Vorplatz zu Schlosspark, Schloss und Hauptplatz	Vorbereitung Gestaltungskonzept in Zusammenhang mit dem Hauptplatz	Architekt, A16, Land, Gemeinde
Bereich Hauptplatz	Hauptplatz als barrierefreie Begegnungszone für BürgerInnen und Gäste			Lamberggasse	weiterer Ausbau des wunderschönen Gässchens mit Geschäften (JungunternehmerInnen)	Förderung der Gemeinde (Sciencepark)	Gemeinde
Sparkassengebäude	Seminarraum im Ochsenaugengeschoss (Dachgeschoss) am ersten Haus am Platz	Machbarkeitsstudie (Barrierefreie Erschließung, Brandschutz etc.)	Sparkasse, Architekt	Aupark, Erlebnis Bad	Aufrechterhaltung der Ruhe- und Vergnügungszonen		
					Möglichkeit für Parkkonzerte	Machbarkeitsstudie, betreffend Größe und Art von Veranstaltungen	Veranstaltungskurator/ Organisator
Heschl Haus	Nachhaltigkeitsakademie, Ärztezentrum, Hotel am Platz, Wohnbau	Machbarkeitsstudie	Gemeinde, Sparkasse, Private, Architekt	Werksbäche, Mühlgänge	Aufwertung der Wegeverbindungen entlang der historischen Werksbäche (siehe Studentenarbeit)	Gestaltungskonzept in Zusammenhang mit Hauptplatzgestaltung	Architekt, A16, Land, Gemeinde
				Sportzentrum Poss	Verein- übergreifende Infrastruktur (Gastro/ Organisation) ortsinterne Verkehrsberuhigung bei Veranstaltungen	Realisierung des geplanten Parkplatzes an der Umfahrungsstr.	Gemeinde



DEN KONKRETEN STADTRÄUMEN ZUGEORDNET WERDEN

JUFA Gästehaus		wichtiger Baustein der Gäste – Infrastruktur		
Schulzentrum		Schwerpunktsetzung von NMS und Poly (Holz, Tourismus, Ernährung)		Gemeinde, NMS, Poly
		Förderung Poly als Nachwuchsschmiede für heimische Betriebe		Gemeinde, Poly
		Förderung von Bildungsreisen zu österreichischen Handwerksbetrieben (Vorarlberg)		Gemeinde, NMS, Poly



ALLGEMEINE THEMEN UND IDEEN, NICHT SPEZIELLEN ORTEN ZUGEORDNET



Themenbereiche, Themencluster,		Ideen, was soll passieren, was könnte werden?	Was braucht man dazu? Notwendige Maßnahmen	Akteure
Identität, Touristische Themen	1	Neukonzeption Physikmuseum in Kooperation mit den Bildungseinrichtungen	Neues Ausstellungskonzept, in neuer Räumlicher Situation, Definition Zielgruppe	Gerhard Kelz, Museumskurator
	2	Nachhaltigkeitsakademie, Erwachsenenbildung zum Thema Ökologie, Nachhaltigkeit, Energieeffizienz	Bildungskonzept, neue räumliche Situationen	Sparkasse, Organisation zur Entwicklung einer Bildungsinstitution Architekt
Mobilität		Busverbindungen in kurzem Takt nach Kaindorf und Hartberg, bzw. Gleisdorf, Weiz, Graz (siehe Trofaiach)		
		Kooperation mit der Mitfahrerbank (siehe Stanz) Mitfahrerzentrale		
		Seniorentaxi siehe Stanz, betrieben durch Pensionisten aus der Gemeinde		

Energie, Nachhaltigkeit	Streben nach Energieautonomie		
	Gemeinschaftliche PV Anlagen auf Gewerbebauten,		
neue Einrichtungen, Läden, Arbeits- und Verkaufsmöglichkeiten	„Kost nix Laden“ (siehe Stanz)		
	start ups,		
Lebensqualität, Wohnen, Familien			
	Entwicklung eines innovativen, verdichteten Wohnbaues im Anschluss an den Schlosspark (siehe Studentenarbeit)	Vorbereitung eines Wettbewerbs für Studierende, danach Architekturwettbewerb	

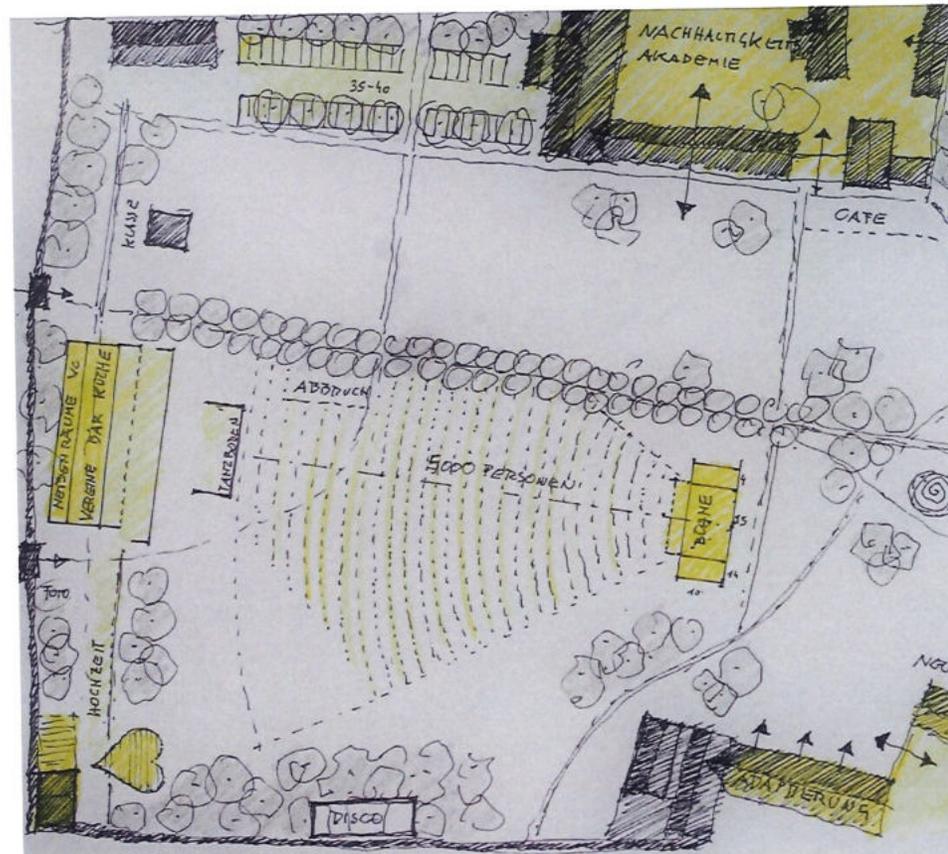
ALLGEMEINE THEMEN UND IDEEN, NICHT SPEZIELLEN ORTEN ZUGEORDNET

Feste und Feiern	Aufleben des Gassenadvents		
Jugend	weitere Förderung des Jugendclubs Klub 81 im Schloss		
	Festival (siehe Rostfest in Eisenerz)		
Senioren	Seniorentaxi siehe Stanz, betrieben durch Pensionisten aus der Gemeinde		
Prozess der Partizipation und Prozessentwicklung	weiter Begleitung des Partizipationsprozesses durch die Landentwicklung		
	Beauftragung eines „Kümmerers“ siehe Trofaiach	Vortrag Erich Biberich	
	Schaffung einer Stelle für die Förderungen,		



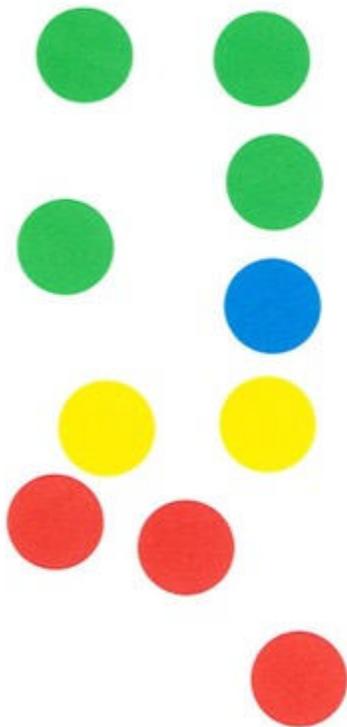
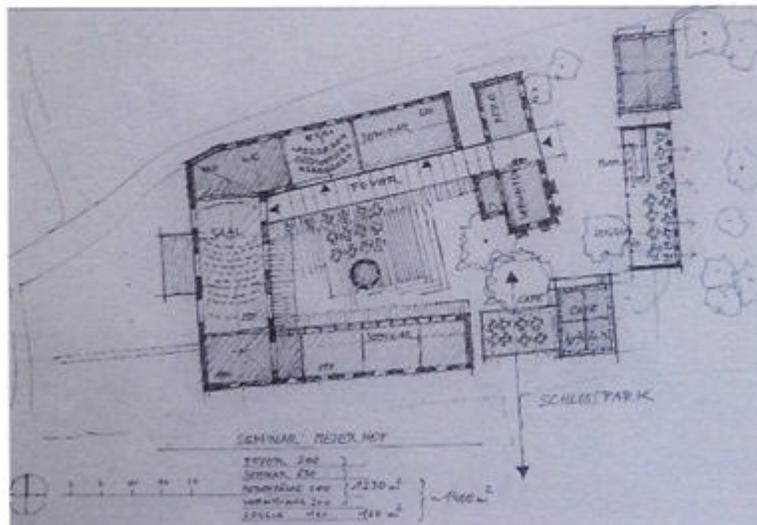
KONZERTE IM SCHLOSSPARK

Neubau Infrastrukturgebäude mit Küche, Bar, WC, Lager, und Vereinsräumen
Neubau Hochzeitspavillon
Konzertwiese und Bühne (bis 5000 Personen), Vorbild Burg Clam/Oberösterreich



NACHHALTIGKEITSAKADEMIE IM MEIERHOF

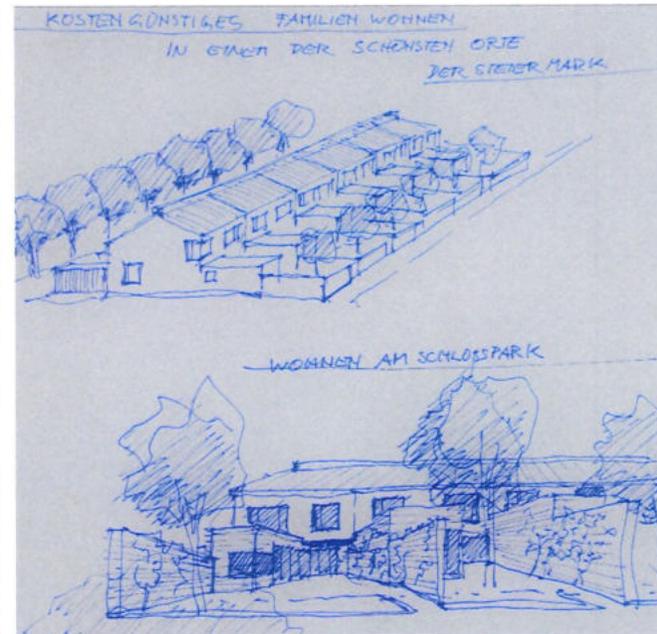
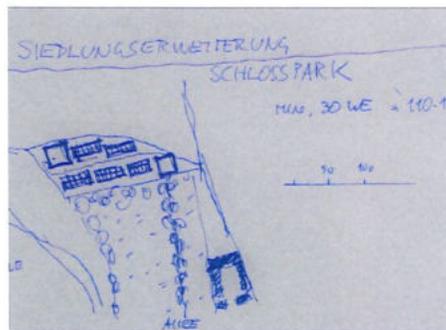
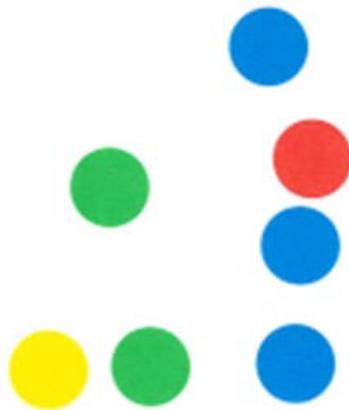
Nachhaltigkeitsakademie im Meierhof



WOHNEN AM SCHLOSSPARK

ja, wenn im Ausserbereich dafür nicht mehr
(obersaiten, Wirtendf, etc) gewidmet werden

Eine verdichtete Wohnanlage am Schlosspark
mit Reihenhäusern und Geschosswohnungen.
Zukunftsfittes und nachhaltiges Wohnen für Familien.



HEIRATEN IN PÖLLAU

Neubau Hochzeitspavillon

